

Projektfahrt Netzwerktechnik „CISCO-Systems“ nach Naumburg

Die CISCO-Informatikfahrt vom 26.1.2026-30.1.2026 war ein lehrhaftes und abenteuerreiches Erlebnis für den Informatik-Leistungskurs sowie einige Schüler*innen des Grundkurses des 11. Jahrgangs.

Am Montagvormittag kamen wir in Naumburg an und das erste, was wir in der Jugendherberge gemacht haben, war es, die Zimmer zu beziehen. Nach den Nudeln mit Bolognese ging es auch schon direkt los mit den Vorlesungen zum Thema Netzwerktechnologien. Damit haben wir den Rest des Tages verbracht und hatten schon den größten Teil an Theorie erlernt, welcher für die zukünftigen Testcenter wichtig war. Dies war der anstrengendste Tag, weil wir so viel gelernt haben, sodass wir das ganze erstmal verarbeiten mussten.

Am Dienstag nach dem Frühstück hatten wir ein Kulturprogramm und sind zum Naumburger Dom losgewandert. Dort gab es eine Führung, die ebenso lehrreich war wie die Vorlesungen am vorherigen Tag. Nach dem Mittagessen gab es eine Phase für individuelles lernen und eine kürzere Vorlesung, um dann auch für den ersten Zwischentest am Abend vorbereitet zu sein. Nach der ersten Testphase spielten wir Werwolf und andere amüsante Spiele.

Am folgenden Tag haben wir uns mit weiteren Vorlesungen vorbereitet, da wir später im Computerlabor der Jugendherberge arbeiten würden. Dort haben wir gelernt, Router und Switches zu adressieren und mithilfe von Laptops und PCs Schnittstellen mit IP-Adressen zu erstellen. Am lustigsten war im Anschluss die Phase, in der wir uns alle gegenseitig an unseren PCs „gehackt“ haben und uns lustige Namen vergeben haben. Anschließend übten wir mit den Übungscatern, bereitgestellt von unserem Dozenten, Herrn Dahnke, welche uns gut auf die folgenden zwei Tests vorbereitet haben.

Nun kam der große Tag den „Finals“! Dafür haben wir zum Glück sehr viel Zeit am Vormittag gehabt, um uns gut vorzubereiten. Die Abschlussprüfung lief überraschenderweise hervorragend, somit waren alle erleichtert.

Endlich kam unsere Belohnung, die wir uns verdient hatten – der Bowlingabend! Bowling mit unseren begleitenden Lehrern Herrn Fritsch und Herrn Bierfreund hat sehr viel Spaß gemacht. Es gab viele Strikes aber auch viele Gutters. Anschließend gab es eine überraschende Challenge: Die lautete: „Wer vom Bowling als erster zur Jugendherberge zurückkommt, bekommt zwei Softdrinks vom Getränkeautomaten von unseren Lehrern spendiert“. Dies war eine schlaue Taktik, um uns früher schlafen gehen zu lassen. :-)

Freitag war's dann leider auch schon vorbei, wir packten unsere Sachen und genossen unser letztes gemeinsames Frühstück. Zuletzt gab es die Zertifikatsvergabe, womit wir uns von unserem Dozenten Herr Dahnke verabschieden mussten. Insgesamt fuhren wir mit vielen

tollen Erinnerungen und Fachwissen zurück nach Potsdam in unsere wohlverdienten Winterferien.

Für den LK Inga und den GK Karel